



Florian 07



Ausgabe 38

Schwerin, Dezember 2014

Jahrgang 19

Mitteilungsblatt der Freiwilligen Feuerwehr Schwerin - Schlossgarten

www.ff-schlossgarten.de

„1. Schweriner Feuerwehr - Marsch“ Feuerwehr einmal anders



Gefragt waren Teamgeist, Kraft und Konzentration

(w.g.) Bei den Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehr geht es in der Regel ernst zu, an Spaß ist dabei nicht zu denken. Das sollte einmal anders sein. Daher hat der Stadtfeuerwehrverband Schwerin als „Testversion“ am 24. Mai den „1. Schweriner Feuerwehrmarsch“ durchgeführt.

Bei dieser Veranstaltung stand der Spaß im Vordergrund. Gestartet wurde am Bertha-Klingberg-Platz und der Weg führte über 5 Stationen um den Faulen See zurück zum Start. Daran teilgenommen hatten 4 Mannschaften der Schweriner Ortsfeuerwehren. Angetreten wurde in Einsatzkleidung, das war bei den Temperaturen nicht ohne, aber im Ernstfall kann es noch wärmer sein!

Bei allen Stationen gab es eine Zeitvorgabe. Besonders spektakulär ging es an Station 3 zu. Hier war das Zusammenarbeiten und Kraft von besonderer Bedeutung. Die Aufgabe bestand darin, möglichst viele Getränkekisten horizontal aneinander zu bringen. Sieger wurde hier die Mannschaft der FF Wickendorf mit insgesamt 32 Kisten! Tolle Leistung!

Bei Station 4 wurde feuerwehrtechnisches Wissen und Können abver-

langt. Es galt, aus vorgegebenen Feuerwehrmaterialien einen geschlossenen Kreis zu bauen.

Station 5 forderte gutes Allgemeinwissen über unser Bundesland MV, Schwerin und die Natur.



Klare Ansagen waren wichtig



Siegerehrung

Gesamtsieger wurde die Mannschaft der FF Wickendorf vor FF Schlossgarten 2, FF Schlossgarten 1 und FF Warnitz.

Aus dem Inhalt:

Seite 2:

- Aus dem Einsatzgeschehen

Seite 3:

- Jetzt in Altersabteilung:
Kamerad Wolfgang Grimm
- Laternenumzug 2014
- Tipps für Ihre Sicherheit

Seite 4:

- Aus der Jugendfeuerwehr
- „Mitmach-Tag“ bei der FF

Frohe Weihnachten !



Die Angehörigen Ihrer Freiwilligen Feuerwehr Schwerin-Schlossgarten wünschen Ihnen eine geruhsame Vorweihnachtszeit und wenn Sie unsere Hinweise auf Seite 3 beachten, dann kann auch für den Rest der stressigen Tage bis zum Heiligen Abend fast nichts mehr schiefgehen, es sei denn, der Weihnachtsmann wird krank und zahlt seiner Vertretung keinen Mindestlohn (*Gilt ja erst ab Januar*) !

Auch für den Jahreswechsel wünschen wir Ihnen und uns eine einsatzfreie Silvesternacht und einen guten Start in das Neue Jahr!

Aus dem Einsatzgeschehen

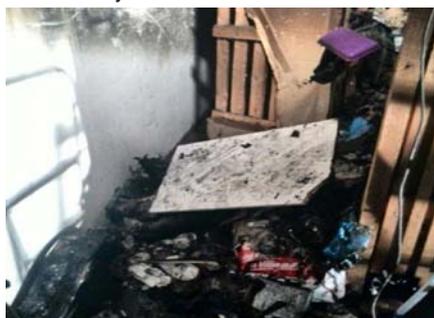
(auszugsweiser Stand per 03.11.14)

(w.g.) Am 28.05. wurde unsere Wehr um 9:34 Uhr zu einem Kellerbrand in die Breitscheid-Str. alarmiert. Ein besonderer Einsatz erreichte uns am 14.06. um 21:08 Uhr. Wieder einmal brannte es in der ehem. Parteischule! Der Fahrstuhlschacht brannte über alle 6 Etagen. Unsere Wehr war neben der Berufsfeuerwehr mit allen 4 Fahrzeugen über 3 Std. im Einsatz. Erneut „Fleisch im Topf“ war der Grund für einen Einsatz am 19.06. um 15:04 Uhr in Krebsförden, Achter de Wisch.

Die Nacht zum 25.06. forderte die Angehörigen unserer Wehr besonders. Die Berufsfeuerwehr war bei einem anderen Einsatz, als wir um 0:22 Uhr zu einem brennenden Müllcontainer in der Ziolkowskistr. gerufen wurden. Dieser war schnell gelöscht, doch das war noch nicht alles für diese Nacht! Wenige Minuten später, um 0:39 Uhr brannten in unmittelbarer Nähe im Bereich Keplerplatz / Lise-Meitner-Str. 2 PKW. Und wenige Minuten später brannte am Dreescher Markt ebenfalls ein PKW. Hier war auch die FF Wüstmark ab 0:58 Uhr im Einsatz. Die Polizei ermittelt in beiden Fällen wegen des Verdachtes der Brandstiftung.

Schon traditionell sorgten auch in diesem Jahr alle Angehörigen unserer Wehr am 5. Juli von 8:00 - 17:00 Uhr für einen reibungslosen Ablauf des Schweriner „Fünf-Seen-Laufes“. Doch schon kurze Zeit später: Ein kurzes aber kräftiges Unwetter bescherzte unserer Wehr ausgerechnet während des Viertelfinalspiels der Fußball-WM ab 18:35 Uhr 2 Einsätze in der Weststadt.

Am 12.07. kam um 15:04 Uhr der 50. Einsatz in diesem Jahr. In der Komarowstr. hatte ein Rauchmelder ausgelöst und um 19:49 Uhr wurden wir zu einem Brand in der Werkstr. gerufen. Dies war jedoch auch ein Fehlar alarm.



Am 15.07. wurden wir um 22:36 Uhr zu diesem Kellerbrand in der Keplerstr. alarmiert. Wir waren mit 2 Fahrzeugen vor Ort und hatten 3 Trupps unter Atem-



„Flammendes Inferno!“ PKW-Brand am 25.06. gegen 0:40 Uhr am Keplerplatz

schutz beim Innenangriff im Einsatz. Mehrere Personen mussten mittels Drehleiter gerettet werden und 9 Personen wurden mit Verdacht auf Rauchgasvergiftung an den Rettungsdienst übergeben.

Der 3. August hatte es in sich. Ein Rauchmelder rief uns um 14:47 Uhr in die O.-v.-Guericke-Str. Es war ein Fehlar alarm. Am Abend aber zog ein Unwetter mit Starkregen (mehr als 60 l/m²) über den Süden der Stadt und bescherzte der Feuerwehr Schwerin ab 21:04 Uhr insgesamt 65 Einsätze. In fast allen Fällen ging es um Wasserschäden. Insgesamt waren es allein in unserem Ausrückebereich bis gegen 03:00 Uhr 29 Hilfeleistungseinsätze. Unterstützt wurden wir von den FF Mitte, Wüstmark und Warnitz.

Am 16.08. wurde unsere Wehr um 22:22 Uhr wegen der Auslösung einer Brandmeldeanlage (BMA) in die Werkstr. alarmiert. Es war ein Fehlar alarm. Ebenfalls als Fehlar alarm stellte sich der Einsatz in einem Fitness-Studio am 24.08. um 0:14 Uhr heraus. Am gleichen Tag wurde unsere Wehr um 10:17 Uhr bis 12:15 Uhr zur Absicherung des Stadtschutzes in das Gerätehaus in Bereitschaft versetzt da die Berufsfeuerwehr im Einsatz war.

Vom 12. bis 14.09. hatte unsere Wehr den Bau eines Fermenters für die Bio-Gas-Anlage der SAS Schwerin in den Göhrener Tannen unterstützt. Es galt 700 m³ Wasser über eine lange Wegstrecke, ca. 1.800 m, zu fördern. Wir haben zwar die techn. Voraussetzung dazu, dennoch war es für uns auch eine Premiere und für die eingesetzten Kameraden konnte es als Übung betrachtet werden. Ergebnis: Alles lief gut ab.

Das letzte Mal war eine Wasserförderung über lange Wegstrecke beim Großbrand „Schöller-Plast“ im Oktober 2001 erforderlich.



Viel Schlauch war gefragt

Am 18.09. erreichte uns um 21:36 Uhr der 100. Einsatz in diesem Jahr. Aus der Andrej-Sacharow-Str. wurde eine Rauchentwicklung gemeldet. Die Feuerwehr kam aber nicht zum Einsatz, „Fleisch im Topf“ war wieder einmal der Grund.

Das kommt glücklicherweise nicht alle Tage vor: Am 24.09. wurden wir gleich drei mal alarmiert. Um 8:00 Uhr in den Farmweg wegen Gasgeruch, war aber falsche Wahrnehmung. Um 8:42 Uhr Einsatz zu einem Hochhaus in der Stralsunder Str. Der Grund: Na was wohl? „Fleisch im Topf“!

Der dritte Einsatz folgte um 14:43 Uhr wegen Fehlauslösung eines Rauchmelders in der Newtonstr. Am 02.10. um 17:56 Uhr waren angebrannte Brötchen der Grund für eine Alarmierung in die Perleberger Str. Am 02.11. wurde unsere Wehr um 02:18 Uhr wegen eines ausgelösten Rauchmelders in die Hamburger Allee alarmiert. Fehlar alarm! Die 112. Alarmierung erreichte uns am 03.11. um 15:16 Uhr. In der von-Schulenburg-Str. sollte eine Tür geöffnet werden.

Jetzt im Ruhestand in der Altersabteilung der Schlossgarten-Wehr Nach über 38 Jahren aktivem Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr verabschiedet



Für uns war es eine Premiere: Kamerad Wolfgang Grimm wurde Ende August im Alter von 67 Jahren aus dem aktiven Dienst in den Ruhestand verabschiedet und damit ist er das erste Mitglied unserer Altersabteilung. Im Rahmen eines humorvollen Kameradschaftsabends würdigte Wehrführer Marian Lehmann in seiner Laudatio die Leistungen, welche Kam. Grimm im Laufe der rund 20jährigen Zugehörigkeit zu unserer Wehr erbracht hat. 1976 trat er in die Betriebsfeuerwehr des VEB Möbelwerke Schwerin ein. Nach der politischen Wende im Jahr 1989 und seinem Ausscheiden aus dem Betrieb trat er 1990 zunächst in

die Freiwillige Feuerwehr Schwerin-Mitte ein und wechselte dann 1994 zur Schlossgartenwehr. Er belegte zahlreiche Lehrgänge an der Landesfeuerweherschule in Malchow, so zum Gruppenführer, Techn. Hilfeleistung, Ausbilder, Zugführer und zum Wehrführer. Im Jahr 2005 wurde er zum stellv. Vorsitzenden des Stadtfeuerwehrverbandes Schwerin gewählt und zum 2. Stadt-



Mit neuem „Einsatzfahrzeug“ humorvoll in den Ruhestand verabschiedet!

brandmeister befördert. Diese Funktion hatte er bis 2011 inne und war während dieser Zeit auch für die Ausbildung innerhalb der Freiwilligen Feuerwehr Schwerin verantwortlich. Er wurde u.a. auch mit der Ehrennadel des Landesfeuerwehrverbandes MV in Gold ausgezeichnet und ist Ehrenmitglied des Stadtfeuerwehrverbandes. Der Feuerwehr bleibt er nach wie vor bei den „Rückwärtigen Diensten“ erhalten. So ist er weiterhin als Kassenswart unseres Fördervereins aktiv und wird uns auch als Chefredakteur unseres Info - Blattes „Florian 07“ erhalten bleiben. Er ist gleichzeitig auch als Fachwart für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit weiterhin im Stadtfeuerwehrverband Schwerin tätig.

**Wir wünschen ihm für die Zukunft alles Gute!
Er bleibt einer von uns!**

Weihnachtszeit sicher gestalten

(w.g.) Die Vorfreude ist wieder groß, aber auch die Sicherheit sollte beachtet werden!

Dazu möchten wir Ihnen fast schon traditionell nachstehend einige wichtige Hinweise geben. Bitte beachten Sie diese!

Benutzen Sie elektrische Beleuchtung nur, wenn diese mit dem CE-Prüfzeichen oder dem Zeichen GS (geprüfte Sicherheit) versehen ist. Defekte Leitungen sind auszusondern!

Wer einen natürlichen Tannenbaum aufstellt, sollte unbedingt auf einen festen Halt achten. Beim Einsatz von Wachskerzen sind diese grundsätzlich von oben hinten nach vorn unten anzuzünden und sollten auch nur unter Kontrolle brennen! Achten Sie auch auf einen ausreichenden Abstand zu Gardinen oder anderen brennbaren Dingen, ein kleiner Windzug (offenes Fenster o.ä.) kann verheerende Folgen haben! Gleiches gilt für Adventsstäbchen, auch diese bitte nie ohne Aufsicht brennen lassen. Sie sind auf einer nichtbrennbaren Unterlage aufzustellen.

Sollten Sie sich mit Ihrer Nachbarin im Hausflur zu einem Rezepttausch für leckeres Gebäck treffen, löschen Sie bitte die Wachskerzen, sonst könnte schnell die Feuerwehr bei Ihnen zu Gast sein!

„Ich ging mit meiner Laterne ...“

(w.g.) Nun schon zum 7. Mal veranstaltete unsere Feuerwehr in Kooperation mit dem „SKY-Markt“ am 17. Oktober den alljährlichen Lampenumzug. Wieder ging es gemeinsam durch das Wohngebiet. Abgesichert wurde das Ganze durch Angehörige

unserer Wehr. Am Ziel, dem „Köpemarkt“, warteten zahlreiche Aktionen auf die Kinder und Eltern. So war eine Hüpfburg vor Ort und auch ein „Mini-Auto-Scooter“ wurde von den Kindern gern genutzt

Na dann - bis zum nächsten Jahr!



Laternenumzug 2014

Aus unserer Jugendfeuerwehr

Zeltlager der Rekorde - Jugendfeuerwehr Schwerin-Schlossgarten war dabei

(k.I.) Anlässlich des 50. Geburtstages der Deutschen Jugendfeuerwehr fand vom 02.08. bis 09.08. ein Bundeszeltlager statt. 4000 Teilnehmer aus ganz Deutschland, Schweden, Spanien, Frankreich, Finnland, Tschechien und Russland stellten ca. 500 Zelte in der Jugendsiedlung Hochland (Bad Tölz, Bayern) auf. Auch unsere Jugendfeuerwehr war gemeinsam mit anderen Schweriner Jugendwehren (Mitte, Warnitz, Wüstmark) dabei. Gereist sind wir problemlos mit der Deutschen Bahn (*es gab da noch keinen Streik!*). Vor uns lag nun eine spektakuläre Woche. Am Sonntag hatten wir tagsüber so schönes Wetter, dass wir Fahrräder ausliehen und die wunderschöne Berglandschaft erkundeten. Ziel der Fahrradtour war der Bibisee, hier konnten sich alle abkühlen bevor



es zurück ins Lager ging. Nach einer kalten und feuchten Nacht nahmen wir an einem 10 km langen Orientierungsmarsch zur Landesfeuerweherschule Geretsried teil.

Am Abend fand im großen Veranstaltungszelt eine „Bayern-Olympiade“ statt. Wir vertraten dort unser schönes Bundesland bei Spielen, wie z.B. Bierkrug stemmen (*Natürlich ohne Bier!*). Am Dienstag erfuhr unsere Jugendfeuerwehr beim Workshop „Courage zeigen“ wie man sich für andere einsetzt und sich durch Antigewalt richtig verhält. Auf den Mittwoch freuten sich alle, egal ob groß oder klein. Unsere Betreuer hatten einen Ausflug zum Blomberg geplant. Hier stand Spaß und Geschwindigkeit auf dem Programm. Dort angekommen ging es erst mal mit dem Sessellift hinauf. Die Landschaft ist atemberaubend. Nach dem Ausstieg ging es aber gleich wieder abwärts, auf einer der längsten Sommerrodelbahnen Europas. Alle hatten bei der 1300 m langen Abfahrt jede Menge Spaß, fuhren noch ein zweites Mal und fanden es einfach toll! Der Donnerstag stand ganz unter dem Motto Geburtstag. Dazu trainierten die



aus Berlin angereisten Tänzer der „Flying Steps Academy“ mit uns einen Tanz ein. Grund dafür war der anstehende Weltrekordversuch, den wir mit 3193 Tänzerinnen und Tänzern geschafft haben. Auch wir sind nun Rekordhalter!!!! Am Freitag erkundeten wir anlässlich einer Stadtrallye München und besuchten auch eine Wache der Berufsfeuerwehr. An den Abenden am Lagerfeuer, mit Gitarre und Gesang, schlossen wir Freundschaft mit der Feuerwehr Rottweil am Inn. Allen Teilnehmern bleibt dieses Zeltlager sicherlich noch lange in guter Erinnerung!

„Mitmach-Tag“ bei der FF Schlossgarten

Was macht die Freiwillige Feuerwehr? Kann ich das auch?

(w.g.) Unter diesem Motto konnten am 25.10. an verschiedenen Stationen Aufgaben und Aktivitäten unserer Feuerwehr kennengelernt und auch ausprobiert werden. So konnte jeder Interessent auch mal selbst mit Hand anlegen wenn es um feuerwehrtechnische Dinge geht.

Gezeigt wurde u.a. das Zerlegen eines PKW mittels Schere und Spreizer, der richtige Umgang mit Feuerlöschern, „Erste Hilfe“ richtig leisten und auch, was die Feuerwehr bei Unwettern machen kann und vieles mehr. Für interessierte Jugendliche boten wir die Möglichkeit, in den Dienst unserer Jugendfeuerwehr hineinzuschnuppern.

So konnte ein von den 45 Aktiven und 20 Mitgliedern der Jugendfeuerwehr errichteter Parcours mit Spritzen, Brandhaus und Knoten absolviert werden. Aber auch für die Unterhaltung der Kleinsten war gesorgt. Zahlreiche Besucher nutzten diese Gelegenheit. Im nächsten Jahr vielleicht wieder?



Richtig 1. Hilfe leisten konnte geübt werden



Wie lösche ich richtig mit einem Feuerlöscher?

Auch der Lokalsender „TV-Schwerin“ war vor Ort. Hier der Link dazu: www.tv-schwerin.de/de/archiv/141028-mitmachtag-feuerwehr-013400/

Impressum: Herausgeber: Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Schwerin - Schlossgarten e.V., von - Stauffenberg-Str. 29, 19061 Schwerin, Tel.: (0385) 32 60 181, E-Mail: foerderverein@ff-schlossgarten.de, Erscheinungsweise: 2 x jährlich, Auflage: 3.500 Stück, Redaktionsschluss: 08.11.14, Chefredakteur: Wolfgang Grimm, Textbeiträge: Wolfgang Grimm (w.g.), Kathrin Lehmann (k.I.) Fotos: Grimm (3), Heerlein (6), Oehlert (1), maxpress (1), K. Lehmann (2), Layout: Wolfgang Grimm,

